

### Anlage "Definition und Vorhabensbeschreibung"

290  
Kredit

#### A. Definitionen zu „anrechenbare Innovations- und Digitalisierungsausgaben“

1. Innovationsausgaben sind definiert als alle finanziellen Aufwendungen und Investitionen, die für die Entwicklung und Einführung von Produkt- und Prozessinnovationen anfallen, zu ihnen zählen insbesondere:
  - sämtliche interne und externe Forschungs- und Entwicklungs-Ausgaben (auch solche, die nicht direkt für konkrete Produkt- und Prozessinnovationen getätigt werden),
  - Ausgaben für die Anschaffung von Kapitalgütern und Software für Innovationen,
  - innovationsbezogene Ausgaben für den Erwerb von externem Wissen und gewerblichen Schutzrechten,
  - innovationsbezogene Ausgaben für Weiterbildung, Marketing, Design, Konstruktion, Testen und Prüfen,
  - Ausgaben für die Produktions- und Vertriebsvorbereitung für Innovationen
  - sowie alle weiteren Ausgaben, die für Innovationen anfallen (zum Beispiel Konzeption, Bewertung von Innovationsideen, Innovationsmanagement).
    - Produktinnovationen sind neue oder verbesserte Produkte (Waren oder Dienstleistungen), die gegenüber den vom Unternehmen bisher im Markt angebotenen Produkten merklich verbessert sind.
    - Prozessinnovationen sind neue oder verbesserte Prozesse, die gegenüber den vom Unternehmen bisher genutzten Prozessen merklich verbessert sind. Prozesse umfassen Fertigungsverfahren, Verfahren zur Erbringung von Dienstleistungen sowie Verfahren im Bereich von Administration und Organisation, inklusive IT-Prozesse.
2. Digitalisierungsausgaben sind definiert als Ausgaben für
  - a. Projekte und Maßnahmen zur Erneuerung oder Verbesserung der IT-Struktur und zur Nutzung digitaler Anwendungen in einem Unternehmen, zum Beispiel
    - Anschaffung von neuartiger oder deutlich verbesserter IT-Hardware, zum Beispiel mobile Endgeräte, Videokonferenzsysteme, 3-D-Drucker.
    - Programmierung oder Einführung neuer Software im Unternehmen, zum Beispiel Unternehmenssoftware, Software in der Fertigungssteuerung, Social Media, Datenanalysetools.
    - Einführung von neuen Formen des Bezuges der Rechner- oder Speicherkapazität oder der Software, insbesondere über Cloud-Computing.
    - Grundlegende Neugestaltung einer Unternehmenswebseite mit neuen Funktionalitäten, zum Beispiel interaktiven Anwendungen für Kunden.
    - Verknüpfung der IT zwischen Geschäftsprozessen oder Geschäftsbereichen, zum Beispiel der Webseite mit dem Kundenmanagementsystem

# Anlage zum Merkblatt

## KfW-Kredit für Wachstum

- Einführung neuer IT-Sicherheitskonzepte und -anwendungen
- b. sowie Maßnahmen zum Ausbau von firmenspezifischem Wissen im Zusammenhang mit digitalen Anwendungen, zum Beispiel
  - IT-Beratung
  - Reorganisation des Workflows zur Einbindung neuer digitaler Arbeitsschritte
  - IT-Weiterbildung im Umfang von mindestens einem Schultag pro IT-Nutzer im Unternehmen
  - Entwicklung eines neuen Konzeptes für Marketing oder Vertrieb über das Internet

### B. Mindestanforderungen an die Beschreibung des Vorhabens

#### Generell

##### 1. Unternehmen

Beschreibung des Unternehmensgegenstands inklusive

- Branche
- Produkt- und/oder Dienstleistungsangebot
- Relevante Geschäftsfelder und organisatorische Aufstellung

##### 2. Vorhaben allgemein

- „Arbeitstitel“ und Beschreibung des Vorhabens
- Beginn und geplante Fertigstellung des Vorhabens
- Investitionsplan: Investitionen und Kosten im Zusammenhang mit dem Vorhaben, zum Beispiel gewerbliche Baukosten, Investitionen in Maschinen / Geräte / Einrichtungen, Personalkosten, Materialkosten, Kosten für Schulungen / Ausbildung, dem Vorhaben direkt zurechenbare Gemeinkosten, et cetera
- Welche Erwartungen und Ziele sind mit dem Vorhaben verbunden? Zum Beispiel: Umsatzwachstum, Verbesserung der Wettbewerbssituation, Optimierung des Produktionsverfahrens, Senkung der Produktionskosten, et cetera

#### Abhängig vom Finanzierungsanlass

##### 3. Innovation und Digitalisierung

###### 3.1 Innovationsvorhaben: Business Plan

Ein Business-Plan ist vorzulegen, der die Investitionen gemäß Investitionsplan mit abbilden muss. Darüber hinaus muss aus diesem hervorgehen:

- Welcher neue Markt oder welche neue Kundengruppe wird wie erschlossen?
- Ist die Entwicklung oder Weiterentwicklung eines Produkts, eines Produktionsverfahrens oder einer Dienstleistung geplant? Wie passt diese Weiterentwicklung in die Strategie des Unternehmens.

# Anlage zum Merkblatt

## KfW-Kredit für Wachstum

- Wie ist die aktuelle Situation beziehungsweise der Stand der Technik bezüglich des Vorhabens? Welcher Aufgaben- / Problemstellung widmet sich das Entwicklungsvorhaben? Wo liegt die (technische) Neuerung?

### 3.2 Digitalisierung: Digitalisierungskonzept

Ein Digitalisierungskonzept für das Unternehmen ist vorzulegen, aus dem deutlich wird, dass die Investitionen gemäß Investitionsplan zur Umsetzung des Konzepts beitragen.

Darüber hinaus muss aus diesem hervorgehen:

- Wie ordnet sich das Vorhaben in die Anstrengungen des Unternehmens zu seiner Digitalisierung ein?
- Wie trägt das Vorhaben zur deutlichen Intensivierung der Digitalisierung des Unternehmens bei?
- Wie trägt das Vorhaben zur digitalen Transformation des Unternehmens beziehungsweise dessen Wertschöpfungskette bei?
- Welche Auswirkungen hat das Vorhaben auf das Geschäftsmodell des Unternehmens?